

TECHNISCHE PRODUKTINFORMATIONEN

P100456

setta[®] COLL ELASTIC S

Einfach besser.

WERKSTOFF:

PRODUKTBESCHREIBUNG:

setta coll ELASTIC S ist ein Dispersionsklebstoff für PVC Design-Beläge in Bahnen und Fliesen, CV-Beläge, Beläge auf Basis Polyolefin, Gummibeläge bis 3,5 mm Dicke mit glatter, geschliffener Rückseite und glatter Nutzfläche sowie Linoleumbeläge. Aufgrund der unterschiedlichen Qualitäten bei Polyolefin-Belägen ist die Verlegeeignung in Abstimmung mit dem Belaghersteller zu prüfen.

EIGENSCHAFTEN:

Lösemittelfrei, harte Klebstoffrippe, sehr emissionsarm, besonders streichfähig, kurze Abluftzeit, hohes Rückhaltevermögen, lange Einlegezeit, geringer Verbrauch.

BASIS:

Kunstharz-Dispersion

GEBINDE

13 kg

FARBTÖNE:

Beige-weiß

VIKOSITÄT:

Streichfähig

SPEZ.- GEWICHT:

1,25 g/cm³

ABLÜFTEZEITEN:

Ca. 10 Minuten, je nach raumklimatischen Bedingungen.

EINLEGEZEIT:

Ca. 20 Minuten, je nach raumklimatischen Bedingungen.

VERARBEITUNGSTEMPERATUR:

Bodentemperatur mind. + 15°C; Lufttemperatur mind. +18°C;
relative Luftfeuchte: max. 75%

EMPFOHLENE SPACHTELZAHNUNG:

A 2– Verbrauch: ca. 320 g/m²
B 1– Verbrauch: ca. 360 g/m²

Auf eine ausreichende Benetzung der Belagrückseite ist zu achten. Grob strukturierte Klebeflächen erfordern eine grobere Spachtelzahnung mit entsprechendem Mehrverbrauch.

BELASTBAR:

Ab 24 Stunden

EIGNUNG BEI STUHLROLLENBELASTUNG: (ROLLEN NACH DIN EN 12529)

Ja

EIGNUNG AUF FUBBODENHEIZUNG:

Ja– Entsprechende Merkblätter und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes beachten.

REINIGUNGSMITTEL:

Für nicht ausgehärteten Klebstoff: Wasser

LIEFERGEBINDE:

13 kg Eimer

GEFSTOFFV, VBF, GGVS/ADR:

entfällt

GEV-EMICODE:

EC 1 „sehr emissionsarm“

GISBAU-CODE:

D 1– Lösemittelfrei gemäß TRGS 610

Spezieller Bodenbelagsklebstoff mit harter Klebstoffrippe

BESONDERE HINWEISE:

Lagerung: Vor Frost schützen! 12 Monate lagerfähig

Vorsichtsmaßnahmen:

Entsorgung:

Die Angaben dieser Technischen Produktinformation wurden nach intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger Erfahrung zusammengestellt. Sie sollen den Anwender und Verbraucher informieren und unterstützen. Die technischen Daten entsprechen der Rezeptur des Hersteller. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungsbedingungen und Untergrundverhältnisse kann keine Gewähr im Einzelfall aus unseren Angaben übernommen werden. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren alle früheren Angaben ihre Gültigkeit.

NH/10_13



Verbund Farbe und Gestaltung GmbH
Eupener Straße 70
D-50933 Köln
Telefon: +49 (0) 221/95 27 36-0
<http://www.vfg.net> und www.setta.de
E-Mail: info@vfg.net und info@setta.de

TECHNISCHE PRODUKTINFORMATIONEN

SETTA COLL ELASTIC S

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18365 eben, dauer trocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest sein und ist ggf. fachgerecht zur Verlegereife vorzubereiten. Hierfür geeignete Grundierungen und Spachtelmassen einsetzen. Gussasphaltestriche und andere nicht saugfähige Untergründe grundsätzlich in mindestens 2 mm Schichtdicke überspachteln.

Verarbeitung:

setta coll ELASTIC S wird mit einem gezahnten Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Je nach Bodenbelag muss ggf. eine kurze Abluftzeit vorgeschaltet werden. Den Bodenbelag in das Klebstoffbett einlegen und gründlich anreiben. Nach 30 - 40 Minuten den Bodenbelag nochmals nachreiben. Thermisches Verschließen der Fugen frühestens nach 24 Stunden vornehmen.

Besonderer Hinweis für die Verlegung von Gummibelägen.

Bei Gummibelägen ab 3 mm Stärke ist die TKB— Zahnung B 1 einzusetzen.

Hinweis: Bei der Verlegung von dünneren Belägen und bei Überschreiten der Einlegezeit kann sich die Spachtelzahnung auf der Oberseite markieren. Ansprüche daraus schließen wir ausdrücklich aus.

Beachten Sie die Hinweise der Belaghersteller.

Verlegung von Polyolefin — Belägen*: Der Klebstoff wird mit der TKB Zahnform A2 auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen. Nach kurzer Abluftzeit (Fingertest: Klebstoffrippe muss sich vollständig zerdrücken lassen, gleichzeitig muss eine zähe Konsistenz erreicht sein) wird der zuvor temperierte Belag eingelegt. Eventuelle Blasen sind mit dem Anreibebrett zu beseitigen, anschließend den Belag mit einer mehrgliedrigen Stahlwalze gut anwalzen. Während der Abbindephase sind großflächige Fensterfronten abzudunkeln. Die Nähte sind frühestens nach 24 Stunden (besser 36 Stunden) thermisch zu verschließen.

Hinweis: PVC— Design— Beläge sind zur Vermeidung von Resteindrücken in das halbfeuchte (Fingertest) Klebstoffbett einzulegen. Die Klebstoffrippe wird dabei vollständig zerdrückt, so dass ein geschlossener und ebener Klebstofffilm entsteht.

